

Jahresbericht zum 31. Dezember 2020

TBF GLOBAL VALUE

in Kooperation mit
TBF Global Asset Management GmbH

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

TBF GLOBAL VALUE

in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020.

Hamburg, im April 2021
Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020	7
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020

Gliederung

- 1) Anlageziel/Anlagepolitik
- 2) Sektorengewichtung /
Veräußerungsergebnisse
- 3) Risikoberichterstattung
- 4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 5) Sonstige Hinweise

1) Anlageziel / Anlagepolitik

Die Anlagepolitik sieht einen strukturierten Managementansatz vor und ist auf

eine substanzorientierte Anlagestrategie (Grundsatz Value) ausgerichtet. Die Grundvoraussetzung eines Investments in ein Unternehmen ist eine gegenüber dem Gesamtmarkt oder Branchenwachstum unterdurchschnittliche Bewertung, kombiniert mit Bilanzstärke, Substanz, Unternehmenswert (Enterprise Value) und Dividendenrendite.

Die Allokation der Einzelwerte erfolgt nach dem Bottom-Up-Prinzip und stellt sich in der Branchenallokation von zyklischer und defensiver Natur neutral auf,

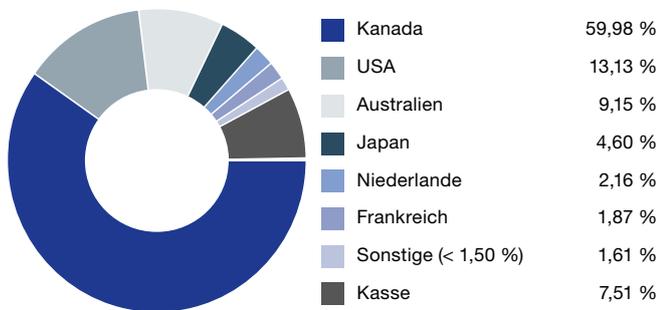
um den Risikofaktor der Fehleinschätzung einer zukünftigen Konjunkturentwicklung zu reduzieren. Das Investmentvermögen kann bei einem Ausbleiben einer positiven Return-Erwartung in Einzelwerten nach dem Value-Ansatz die entscheidenden prozentualen Anteile in Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben oder Rentenpapieren halten, bis hin zum kompletten Ausstieg aus Aktien.

2) Sektorgewichtung:

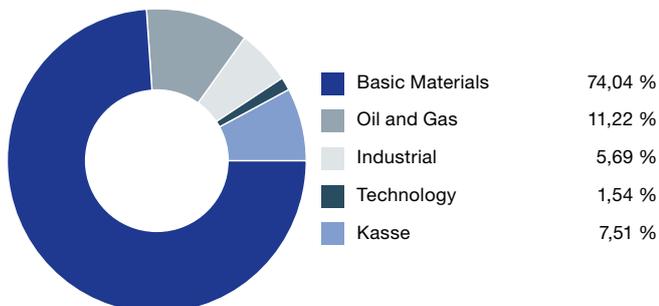
31.12.2019*)

Portfoliostruktur per 30.12.2019

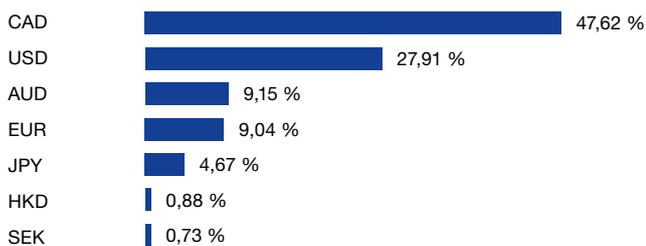
Regionen



Sektoren



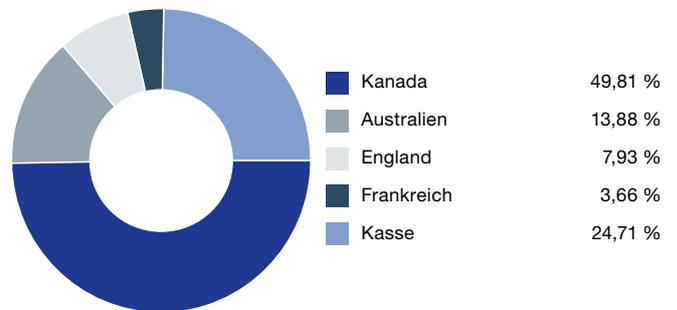
Währungen



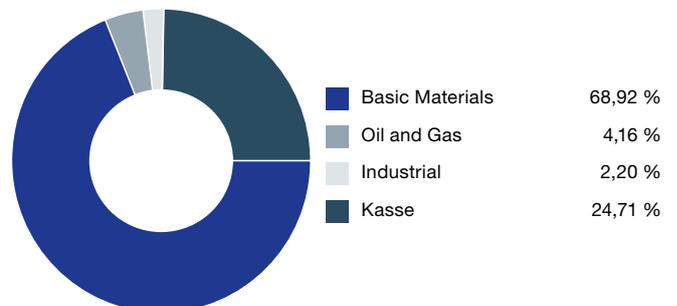
31.12.2020*)

Portfoliostruktur per 30.12.2020

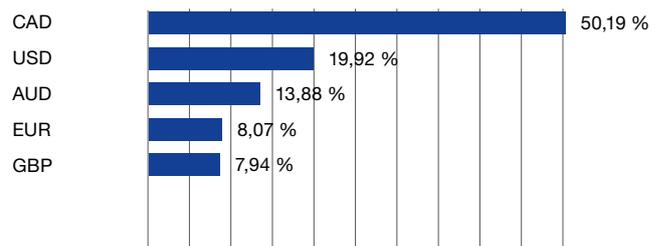
Regionen



Sektoren



Währungen



*) Die Position Kasse wird inklusive Derivate angegeben. Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Das positive Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien erzielt. Zusätzliche Gewinne und Verluste wurden durch den Einsatz von Devisentermingeschäften und den Handel von Futuresgeschäften erzielt

3) Risikoberichterstattung

Das Investmentvermögen bestand ausschließlich aus börsennotierten Wertpapieren. Die **Marktpreisrisiken** lagen im Mittel der normalen Börsenentwicklung. Das Marktpreisrisiko wurde im Berichtszeitraum zusätzlich über Aktienfutures gesteuert, um Risiken und Opportunitäten entsprechend zu berücksichtigen.

Adressenausfallrisiken sind grundsätzlich nur auf das Unternehmen bezogen und nicht auf andere Emittenten und Schuldner, da das Investmentvermögen nur in gelistete Aktien oder andere Investmentvermögen investiert. Das Adressenausfallrisiko ist auf das Risiko einer Zahlungsunfähigkeit eines der investierten Unternehmen beschränkt. Dieses Risiko wird durch eine breite Streuung und ausgewogene Gewichtung des Investmentvermögens über viele Einzelpositionen minimiert. Die Gewichtung der Einzeltitel lag zwischen 0,94 %-8,63 %.

Zinsänderungsrisiken haben den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden. Ein Risiko darüberhinausgehend ist nicht vorhanden, da das Investmentvermögen im Berichtszeitraum vorwiegend in börsennotierten Wertpapieren investiert war.

Der Fonds unterlag aufgrund seiner internationalen Positionierung im Bereich der

Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen entsprechenden **Währungsrisiken**. Das Währungsrisiko durch Investitionen in Unternehmen außerhalb des EURO-Währungsraums wurde durch aktives Währungsmanagement reduziert.

Durch die konsequente Anlage in liquide Aktientitel konnten überdurchschnittliche **Liquiditätsrisiken** vermieden werden. Zum Stichtag ist das Portfolio innerhalb von 10 Tagen zu 93,32 Prozent liquidierbar.

Unter **operationellen Risiken** wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft demnach zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu folgende Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivität und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die

Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

4) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

TBF Global Asset Management GmbH wurde Anfang 2000 gegründet. Nach drei Jahren Aufbau und Entwicklung der Datenbank wurde im Oktober 2002 das erste Fondsmandat übernommen.

5) Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement wurde an TBF Global Asset Management GmbH, Singen, ausgelagert.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Im Laufe des Geschäftsjahres wurde zum 07. Juli 2020 ein Verwahrstellenwechsel von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG zu der Donner & Reuschel AG vorgenommen.

Im Laufe des Geschäftsjahres wurden zum 02. März 2020 und zum 17.12.2020 Änderungen der besonderen Anlagebeschränkung vorgenommen.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 24.377.908,82 (26.205.825,72)

Umlaufende Anteile: F-Klasse 493 *)

I-Klasse 69.231 (190.430)

R-Klasse 156.416 (151.366)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	18.355	75,29	(92,48)
2. Derivate	79	0,33	(-0,37)
3. Bankguthaben	6.083	24,95	(8,12)
4. Sonstige Vermögensgegenstände	8	0,03	(0,08)
II. Verbindlichkeiten	-147	-0,60	(-0,31)
III. Fondsvermögen	24.378	100,00	

*) Die Anteilklasse F wurde zum 03.02.2020 neu aufgelegt

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Total S.E.	FR0000120271		STK	10.000	46.000	36.000	EUR	35,590000	355.900,00	1,46
Newcrest Mining	AU000000NCM7		STK	60.000	29.000	0	AUD	25,930000	971.919,41	3,99
Northern Star Resources Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000NST8		STK	60.000	40.000	60.000	AUD	12,540000	470.029,67	1,93
Oil Search Ltd.	PG0008579883		STK	100.000	0	0	AUD	3,660000	228.642,82	0,94
OZ Minerals	AU0000000ZL8		STK	90.000	0	30.000	AUD	18,850000	1.059.815,71	4,35
Saracen Mineral Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000SAR9		STK	220.000	570.000	350.000	AUD	4,750000	652.818,99	2,68
Alamos Gold Inc. (new) Registered Shares o.N.	CA0115321089		STK	140.000	140.000	150.700	CAD	11,480000	1.024.183,53	4,20
B2Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA11777Q2099		STK	125.000	336.000	211.000	CAD	7,260000	578.301,74	2,37
First Quantum Minerals	CA3359341052		STK	66.800	0	0	CAD	23,680000	1.008.012,74	4,13
Franco-Nevada Corp.	CA3518581051		STK	19.000	15.000	20.000	CAD	160,880000	1.947.885,93	7,99
Iamgold Corp.	CA4509131088		STK	185.000	154.000	95.000	CAD	4,730000	557.623,07	2,29
Ivanhoe Mines Ltd. Reg. Shares Class A o.N.	CA46579R1047		STK	235.000	90.200	0	CAD	6,810000	1.019.818,38	4,18
Kinross Gold	CA4969024047		STK	120.000	142.500	210.500	CAD	9,640000	737.167,44	3,02
Kirkland Lake Gold Ltd. Registered Shares o.N.	CA49741E1007		STK	61.000	42.715	26.815	CAD	54,110000	2.103.367,85	8,63
Largo Resources Ltd. Registered Shares o.N.	CA5171034047		STK	751.800	300.000	0	CAD	1,410000	675.506,13	2,77
New Gold	CA6445351068		STK	325.000	180.000	322.548	CAD	2,890000	598.534,33	2,46
Osisko Mining Inc.	CA6882811046		STK	400.000	90.000	0	CAD	3,740000	953.321,65	3,91
Pretium Resources Inc.	CA74139C1023		STK	100.000	39.000	20.000	CAD	14,760000	940.576,71	3,86
BP PLC	GB0007980591		STK	150.000	465.000	315.000	GBP	2,594000	430.372,75	1,76
Glencore	JE00B4T3BW64		STK	200.000	430.000	230.000	GBP	2,366000	523.393,43	2,15
Rio Tinto	GB0007188757		STK	16.000	16.000	0	GBP	55,420000	980.776,46	4,02
Constellium SE Actions au Port. EO -,02	FR0013467479		STK	47.800	55.000	47.800	USD	13,820000	536.982,60	2,20
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	18.354.951,34	75,29	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	18.354.951,34	75,29	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
CAD/EUR 7,87 Mio.		OTC							74.971,77	0,31
CAD/EUR 0,10 Mio.		OTC							634,31	0,00
CAD/EUR 0,58 Mio.		OTC							4.290,63	0,02
CAD/EUR 0,07 Mio.		OTC							515,84	0,00
CAD/EUR 0,82 Mio.		OTC							-271,98	0,00
Geschlossene Positionen										
CAD/EUR 0,67 Mio.		OTC							-719,27	0,00
Summe der Devisen-Derivate							EUR	79.421,30	0,33	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	1.753.556,78					1.753.556,78	7,19
Bank: National-Bank AG			EUR	5.979,72					5.979,72	0,02
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	5.304.330,82					4.311.762,98	17,69
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	18.924,56					12.059,62	0,05
Summe der Bankguthaben								EUR	6.083.359,10	24,95
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	7.902,68					7.902,68	0,03
Summe sonstige Vermögensgegenstände								EUR	7.902,68	0,03
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme										
EUR - Kredite			EUR	-4,08					-4,08	0,00
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme								EUR	-4,08	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-147.721,52				EUR	-147.721,52	-0,60
Fondsvermögen								EUR	24.377.908,82	100 2)
TBF GLOBAL VALUE EUR F										
Anteilwert								EUR	12.237,44	
Umlaufende Anteile								STK	493	
TBF GLOBAL VALUE EUR I										
Anteilwert								EUR	105,22	
Umlaufende Anteile								STK	69.231	
TBF GLOBAL VALUE EUR R										
Anteilwert								EUR	70,71	
Umlaufende Anteile								STK	156.416	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
Australischer Dollar	AUD	1,600750	= 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,569250	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,904100	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,230200	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Evolution Mining Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000EVN4	STK	325.000	325.000	
Canadian Natural Resources	CA1363851017	STK	-	22.000	
Detour Gold	CA2506691088	STK	-	50.000	
West Fraser Timber Co. Ltd. Registered Shares o.N.	CA9528451052	STK	-	17.000	
Yamana Gold Inc.	CA98462Y1007	STK	-	274.000	
Advanced Metallurgical Group	NL0000888691	STK	-	26.000	
Aurubis	DE0006766504	STK	10.000	10.000	
China Molybdenum Co.	CNE100000114	STK	-	600.000	
Osaka Titanium Technol.	JP3407200009	STK	-	29.200	
Toho Titanium Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3601800000	STK	-	56.400	
Tokai Carbon	JP3560800009	STK	-	45.000	
Boliden AB Namn-Aktier o.N. (Post Split)	SE0012455673	STK	-	8.000	
Agnico-Eagle Mines	CA0084741085	STK	11.000	52.700	
Alamos Gold Inc. (new) Registered Shares o.N.	CA0115321089	STK	120.000	120.000	
Chevron Corp.	US1667641005	STK	-	3.600	
EOG Resources	US26875P1012	STK	8.000	16.000	
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	18.700	70.700	
Suncor Energy Inc.	CA8672241079	STK	10.000	40.000	
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares o.N.	CA9628791027	STK	24.000	24.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Cheniere Energy	US16411R2085	STK	-	8.000	
Qualcomm	US7475251036	STK	8.200	8.200	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: S&P 500 Index		USD			609,03
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			1.551,92
USD/EUR		EUR			10.776,84
CAD/EUR		EUR			29.700,18

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Aufwands- und Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020	TBF GLOBAL VALUE EUR F	TBF GLOBAL VALUE EUR I	TBF GLOBAL VALUE EUR R
I. Erträge			
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 57.542,50	89.447,51	107.675,38
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR -2.223,02**)	-3.628,61**)	-2.192,23**)
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -8.205,70	-12.526,99	-15.032,65
4. Sonstige Erträge	EUR 2.552,52	6.030,29	5.373,62
Summe der Erträge	EUR 49.666,30	79.322,20	95.824,13
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -835,90	-1.314,06	-1.592,39
2. Verwaltungsvergütung			
a) fix	EUR -5.170,96	-86.155,66	-148.133,89
b) performanceabhängig	EUR 0,00	0,00	-73.691,52
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -2.226,01	-4.231,47	-4.277,01
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR -2.429,82	-3.730,04	-4.468,67
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -1.596,59	-5.694,82	-4.259,78
6. Aufwandsausgleich	EUR 575,00	5.304,80	-1.260,82
Summe der Aufwendungen	EUR -11.684,28	-95.821,25	-237.684,08
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 37.982,02	-16.499,05	-141.859,95
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR 1.496.643,96	331.938,11	2.680.975,19
2. Realisierte Verluste	EUR -563.963,92	-153.438,63	-1.069.933,61
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR 932.680,04	178.499,48	1.611.041,58
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 970.662,06	162.000,43	1.469.181,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 442.775,98	-626.129,36	177.492,03
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR -297.614,29	226.367,13	-229.074,16
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 145.161,69	-399.762,23	-51.582,13
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.115.823,75	-237.761,80	1.417.599,50

**) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 6.057,49 in der Anteilklasse I, EUR 4.368,49 in der Anteilklasse R sowie in Höhe von EUR 2.843,08 in der Anteilklasse F

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	TBF GLOBAL VALUE EUR F	TBF GLOBAL VALUE EUR I	TBF GLOBAL VALUE EUR R
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR 0,00	EUR 17.013.667,15	EUR 9.192.158,57
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR 4.842.165,70	EUR -10.722.207,01	EUR 369.736,98
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 6.438.556,06	EUR 934.216,06	EUR 44.211.787,34
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -1.596.390,36	EUR -11.656.423,07	EUR -43.842.050,36
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR 75.067,37	EUR 1.230.882,13	EUR 80.776,48
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 1.115.823,75	EUR -237.761,80	EUR 1.417.599,50
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 442.775,98	EUR -626.129,36	EUR 177.492,03
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -297.614,29	EUR 226.367,13	EUR -229.074,16
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR 6.033.056,82	EUR 7.284.580,47	EUR 11.060.271,53

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
TBF GLOBAL VALUE EUR F			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	970.662,06	1.968,89
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	563.963,92	1.143,94
II. Wiederanlage	EUR	1.534.625,98	3.112,83
TBF GLOBAL VALUE EUR I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	162.000,43	2,34
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	153.438,63	2,22
II. Wiederanlage	EUR	315.439,06	4,56
TBF GLOBAL VALUE EUR R			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.469.181,63	9,39
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.069.933,61	6,84
II. Wiederanlage	EUR	2.539.115,24	16,23

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
TBF GLOBAL VALUE EUR F				
Auflegung 03.02.2020	EUR	100.000,00	EUR	10.000,00
2020	EUR	6.033.056,82	EUR	12.237,44
TBF GLOBAL VALUE EUR I				
Auflegung 01.06.2018	EUR	4.200.000,00	EUR	100,00
2018	EUR	3.815.007,10	EUR	80,89
2019	EUR	17.013.667,15	EUR	89,34
2020	EUR	7.284.580,47	EUR	105,22
TBF GLOBAL VALUE EUR R				
2017	EUR	11.658.610,44	EUR	63,59
2018	EUR	6.573.932,68	EUR	55,30
2019	EUR	9.192.158,57	EUR	60,73
2020	EUR	11.060.271,53	EUR	70,71

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Morgan Stanley & Co. International PLC

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 75,29
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,33

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag 1,65 %
größter potentieller Risikobetrag 6,08 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag 4,19 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 1,30

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index 100,00 %

Sonstige Angaben

TBF GLOBAL VALUE EUR F

Anteilwert EUR 12.237,44
Umlaufende Anteile STK 493

TBF GLOBAL VALUE EUR I

Anteilwert EUR 105,22
Umlaufende Anteile STK 69.231

TBF GLOBAL VALUE EUR R

Anteilwert EUR 70,71
Umlaufende Anteile STK 156.416

	TBF GLOBAL VALUE EUR F	TBF GLOBAL VALUE EUR I	TBF GLOBAL VALUE EUR R
Währung	EUR	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	0,10%p.a.	0,9% p.a.	1,5% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	-	4,75%
Ertragsverwendung	Thesaurierung	Thesaurierung	Thesaurierung
Mindestanlagevolumen	EUR 500.000.000	-	-

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Tagesschlusskursen des betroffenen Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
TBF GLOBAL VALUE EUR F	0,20 %
TBF GLOBAL VALUE EUR I	1,04 %
TBF GLOBAL VALUE EUR R	1,63 %
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus	
Transaktionskosten	EUR 64.496,74
Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.	

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
TBF GLOBAL VALUE EUR I	0,00 %
TBF GLOBAL VALUE EUR R	0,75 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt in der Anteilklasse I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung. Die KVG gewährt in der Anteilklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung. Die KVG gewährt in der Anteilklasse F keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:
TBF GLOBAL VALUE EUR F: EUR 2.539,66 Quellensteuererstattung
TBF GLOBAL VALUE EUR I: EUR 3.869,86 Quellensteuererstattung
TBF GLOBAL VALUE EUR R: EUR 4.145,38 Quellensteuererstattung

Wesentliche sonstige Aufwendungen:
TBF GLOBAL VALUE EUR F: EUR 1.332,92 Depotaufwendungen
TBF GLOBAL VALUE EUR I: EUR 5.217,16 Depotaufwendungen
TBF GLOBAL VALUE EUR R: EUR 3.785,25 Depotaufwendungen

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeit-

nehmervverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement TBF Global Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen TBF Global Asset Management GmbH, Singen, beschäftigte im Geschäftsjahr 2019 keine Mitarbeiter, da die Personalstellung durch die Muttergesellschaft TBF GmbH, Singen, erfolgt. Daher entfallen die Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall.

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens TBF GLOBAL VALUE – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de